



Ostschweizer Blinde laden ins Dunkelzelt ein

Schaan Obvita, die Organisation des Ostschweizerischen Blindenfürsorgevereins, hat mit dem Dunkelzelt einen Begegnungsraum für Sehende und Nicht-Sehende geschaffen. Nach dem Premierenjahr 2017 ist das Dunkelzelt nun wieder auf Tournee in der Ostschweiz. Am 19. und 20. September, jeweils um 20.09 Uhr kommt es nach Schaan. In enger Zusammenarbeit mit dem Liechtensteinischen Behinderten-Verband und dem TAK wird ein spezielles Programm präsentiert. Für Schulklassen werden Sensibilisierungsanlässe im Dunkelzelt durchgeführt.

Der Soundkünstler Arno Oehri und seine Formation Klanglabor schart das Publikum in Schaan um ein imaginäres Lagerfeuer in dunkelster Nacht, halten die Veranstalter in einer Mitteilung fest. In dessen Schein flackern Soundspuren hoch, lodern Texte und sie widersetzen sich der Finsternis, vertreiben die im Dunkeln lauernenden Raubtiere. Das Dunkelzelt eröffnet neue, unbekannte Erfahrungen, denn der Sehsinn ist ausgeschaltet. Angewiesen auf die verbleibenden Sinne ertasten die Besucherinnen und Besucher den Weg, hören genau hin oder aktivieren ihr Vorstellungsvermögen, um sich zurechtzufinden. Für blinde und sehbehinderte Menschen ist dies Alltag und Routine. Darum sind sie es, die im Dunkelzelt ihre Kompetenzen einsetzen und für einmal die kurzfristig Nicht-Sehenden führen – ein Rollentausch findet statt. (pd)